

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
§ 1 Einführung.....	1
§ 2 Theoretische Grundlagen zur Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG.....	5
A. Allgemeines und Erziehungsgedanke	5
B. Rechtsnatur	9
C. Voraussetzungen	12
I. Formelle Voraussetzungen	12
1. Anwendungsbereich.....	12
2. Zuständigkeit	12
II. Materielle Voraussetzungen	13
1. Schuld des Jugendlichen	13
2. Erschöpfung aller Ermittlungsmöglichkeiten	13
3. Zweifel am Umfang schädlicher Neigungen.....	14
4. Erforderlichkeit einer Jugendstrafe	20
a) Allgemeines zur Jugendstrafe	20
b) § 105 Abs. 3 S. 2 JGG	21
c) Charakter der Jugendstrafe.....	24
d) Verfassungsmäßigkeit der Jugendstrafe	27
e) Fazit.....	30
5. Ermessen	30
D. Folgen der Entscheidung	31
E. Anfechtung der Entscheidung.....	33
F. Verbindung mit anderen Maßnahmen	34
I. Jugendarrest	34
1. Alte Rechtslage bis 06.03.2013	34
2. Neue Rechtslage ab 07.03.2013	35

3. Kritik und Gegenkritik.....	43
4. Bewertung	49
II. Sonstige Maßnahmen.....	52
G. Nachverfahren	54
I. Allgemeines	54
II. Ausnahmen von der Bindungswirkung	58
III. Zuständigkeit.....	61
H. Probleme der Anwendung	63
I. Grundsätzliches	63
II. Verständnisschwierigkeiten	64
III. Bewährungsfragen.....	66
IV. § 453c StPO.....	68
V. § 66 Abs. 1 S. 1 JGG	68
I. Kritiker und Befürworter	69
J. Eigene Bewertung	72
§ 3 Theoretische Grundlagen zur Vorbewährung	75
A. Allgemeines	75
B. Rechtsnatur	77
C. Alte Rechtslage bis 06.10.2012	80
I. Zulässigkeit.....	80
1. Ablehnende Ansicht	80
2. Bejahende Ansicht	84
3. Bewertung des Meinungsstreits unter Berücksichtigung des Spannungsfeldes zwischen Flexibilität und Rechtsstaatlichkeit im Jugendstrafrecht.....	86
II. Probleme.....	90
1. Vorbewährungszeit	90
2. Bestellung eines Bewährungshelfers.....	90
3. § 453c StPO.....	91
4. Anrechnung der Vorbewährungszeit und von Leistungen	92
5. Widerruf bei neu bekannt gewordenen Straftaten	93

6. Zuständigkeit	93
7. Anfechtung.....	94
8. Vollstreckung	95
D. Neue Rechtslage ab 07.10.2012	96
I. Allgemeines	96
II. Formelle Voraussetzungen.....	97
1. Rechtskräftiges Urteil	97
2. § 61 JGG.....	98
3. Vorbewährungszeit.....	103
4. § 61b Abs. 1 JGG	106
a) Erteilung von Weisungen und Auflagen.....	106
b) Bestellung eines Bewährungshelfers	107
5. Zuständigkeit	108
6. Anhörung	109
III. Materielle Voraussetzung	110
IV. Sonstiges	111
1. § 453c StPO	111
2. Anrechnung der Vorbewährungszeit und von Leistungen.....	111
3. Widerruf bei neu bekannt gewordenen Straftaten.....	112
4. Anfechtung.....	114
5. Vollstreckung	115
V. Bewertung	116
§ 4 Grundlagen der Befragung.....	121
A. Ziel und Ablauf der Befragung	121
B. Auswertung der allgemeinen Angaben.....	124
§ 5 Praktische Bedeutung der Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG in Bayern.....	135
A. Allgemeines zur praktischen Bedeutung	135
B. Auswertung der Fragen zu § 27 JGG	138
I. Häufigkeit der Anwendung.....	138

II.	Anteil von § 27 JGG im Verhältnis zur Verhängung von Jugendstrafen	145
III.	Erzieherische Wirkung von § 27 JGG.....	147
IV.	„Erfolgsquote“ von § 27 JGG	153
V.	Verbesserung der erzieherischen Einwirkungsmöglichkeit durch den neu eingeführten „Warmschussarrest“	155
VI.	Verständnisproblematik bei einem Schulterspruch nach § 27 JGG	163
VII.	Weitere Gründe für die seltene Anwendung von § 27 JGG	175
C.	Ergebnis der Umfrage zu § 27 JGG	178
§ 6.	Praktische Bedeutung der Vorbewährung in Bayern.....	181
A.	Allgemeines zur praktischen Bedeutung	181
B.	Auswertung der Fragen zur Vorbewährung.....	182
I.	Häufigkeit der Anwendung.....	182
II.	Grund für die seltene Anwendung der Vorbewährung	189
III.	Auswirkung der gesetzlichen Neuregelung auf die Anwendungshäufigkeit der Vorbewährung	195
IV.	Anteil der Vorbewährung im Verhältnis zur Jugendstrafe mit Bewährung	200
V.	Gründe für die Anwendung der Vorbewährung	201
VI.	Erzieherische Wirkung der Vorbewährung	204
C.	Ergebnis der Umfrage zur Vorbewährung	210
§ 7	Zusammenfassung	213
Literaturverzeichnis.....		217
Anhang		231